



Malene Budde



Elfie Cronauer

Ego-State-Therapie mit Kindern (Spezialseminar)

**16. und 17.03.2018
in Düsseldorf**

In diesem Seminar wird es um die Besonderheiten des Ego-State Ansatzes im therapeutischen Kontakt mit Kindern gehen. Wie können ressourcenvolle Ego-States aktiviert und verankert werden, wie lassen sich Ego-States symbolisieren, wie gelingt die Kommunikation, dies sind Fragestellungen des Seminars. Die Wichtigkeit von Bindungsaspekten wird ebenso eine Rolle spielen wie die Bedeutsamkeit der Bezugspersonen.

Die theoretischen Grundlagen werden in Verbindung mit Übungen, Demonstrationen und Diskussionen vermittelt und so ergibt sich die Möglichkeit, das Erlernete in ersten Ansätzen mit der eigenen Praxis zu verknüpfen.

Das Seminar richtet sich an approbierte PsychotherapeutInnen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Eingeladen sind auch PsychotherapeutInnen, die bei ihren erwachsenen KlientInnen die kindliche Anteile auf natürliche Art leichter erreichen und ihren Entwicklungsstand, ihre Denkweise und ihre Bindungsgeschichte besser verstehen möchten.

Teilnahmevoraussetzung: Approbation

Das Seminar findet statt am 16. und 17.03.2018 in Düsseldorf, Freitag 12.00 – 20.00 Uhr und Samstag 9.00 – 17.00 Uhr. Es umfasst 16 Unterrichtseinheiten, PTK Punkte werden beantragt.

Die Kosten betragen 375,00 €

Anmeldung ans EST Institut Rheinland per email: susanne.leutner@t-online.de

Elfie Cronauer, Dipl.-Psych., EST-DE Trainerin, Mönchengladbach

Malene Budde, Psychotherapeutische Praxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Düsseldorf arbeitet tiefenpsychologisch orientiert und ist aus- und fortgebildet u.a. in systemischer Familientherapie, Gestalttherapie, Hypnotherapie, körperorientierter Psychotherapie, EMDR, PITT, Ego-State-Therapie, Strukturelle Dissoziation, Dissoziation bei Kindern (isstd).

Ihre aktuellen therapeutischen Arbeitsschwerpunkte sind: Ego-State-Therapie mit Kindern, Arbeit mit Adoptions- und Pflegekinderfamilien, Umgang und Arbeit mit den entsprechenden Systemen, Verknüpfung körper- und ressourcenorientierter Ansätze unter neurobiologischen Gesichtspunkten